

Einstellungs-/Weiterbeschäftigungsantrag für wissenschaftliche Hilfskräfte (mit Pauschalvergütung)

Hinweis:

Aus arbeitsrechtlichen und organisatorischen Gründen sind **Einstellungsvorschläge** mind. **zwei Wochen** vor der beabsichtigten Arbeitsaufnahme den zuständigen Personalverwaltungen bzw. Fakultätsservicebüros vorzulegen. **Verlängerungsvorschläge** sollten **vier Monate** vor der beabsichtigen Weiterbeschäftigung vorgelegt werden, da Personen, deren Arbeitsverhältnis endet, verpflichtet sind, sich spätestens drei Monate vor dessen Beendigung persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend zu melden (§ 38 Abs. 1 SGB III). Nur durch das Einhalten der o.g. Frist kann diese Meldepflicht vermieden werden.

Beschäftigungsdienststelle (genaue Bezeichn	ung des Instituts/Lehrs	stuhls/Fach	ngebiets, der	Betriebs- oder	Verwaltungseir	nheit)	
Ansprechpartner/in für Rückfragen	Telefonnumme	efonnummer E-Mail					
Nachname, Vorname der/des Einzustellenden Geburtsdate					n		
Geburtsort				Staatsangehörigkeit			
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohno	rt)						
Studierende/r im (Fachsemester) an der			er (Hochschule)				
Die/Der Einzustellende							
hatte bereits einen Arbeitsvertrag an der TUM, zuletzt							
von bis als							
erhält ein Stipendium der TUM oder anderer I	Bildungseinrichtungen						
☐ ja, von ☐ nein							
Angaben zum beabsichtigten Beschäft	igungsverhältnis						
Vertragszeitraum (von - bis)							
wöchentliche Arbeitszeit (Stunden)			Höhe der beabsichtigten monatlichen Vergütung (Euro)				
Kapitel, Titel	pitel, Titel Auftrag/Fonds-Nr.			Kostenstelle			
Anlagen					anbei	liegt vor	
Personalbogen für Beschäftigte							
2. tabellarischer Lebenslauf (formlos)							
Hochschulabschlusszeugnisse und –urkunden in Kopie							
Fragebögen zur Verfassungstreue und Scientology-Organisation							
5. Personalbogen für die Bezügestelle							
6. Fragebogen zur Feststellung der Versicherungspflicht							
7. ggf. Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht							
Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse							
9. Sozialversicherungsausweis in Kopie							
10. Immatrikulationsbescheinigung							
11. ggf. Heiratsurkunde in Kopie							
12. ggf. Geburtsurkunden der Kinder in Kopie							
13. Kopie des gültigen Personalausweises/Passes (EU-Bürger/innen)							
14. Kopie des gültigen Aufenthaltstitels mit Erlaubnis zur Arbeitsaufnahme (Nicht-EU-Bürger/innen)							
15. gesundheitliche Eignung (nur Klinikum r.d.lsar)							
	•					•	

Ort, Datum